

EMAS – UMWELT MANAGEN MIT SYSTEM

EINFÜHRUNG UND ÜBERBLICK



EMAS

GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT

INHALT

- **EMAS kurz erklärt**
- **Anforderungen von EMAS**
- **Ablauf des EMAS-Prozesses**
- **Nutzen und Aufwand von EMAS**
- **Weiterführende Informationen, Beratungsangebote, Kontakt**

WAS IST UMWELTMANAGEMENT?



Umweltmanagement umfasst die Planung, Steuerung, Überwachung und Verbesserung aller Maßnahmen und Abläufe einer Organisation zum Thema Umweltschutz sowie die umweltorientierte Organisations- und Mitarbeiterführung.



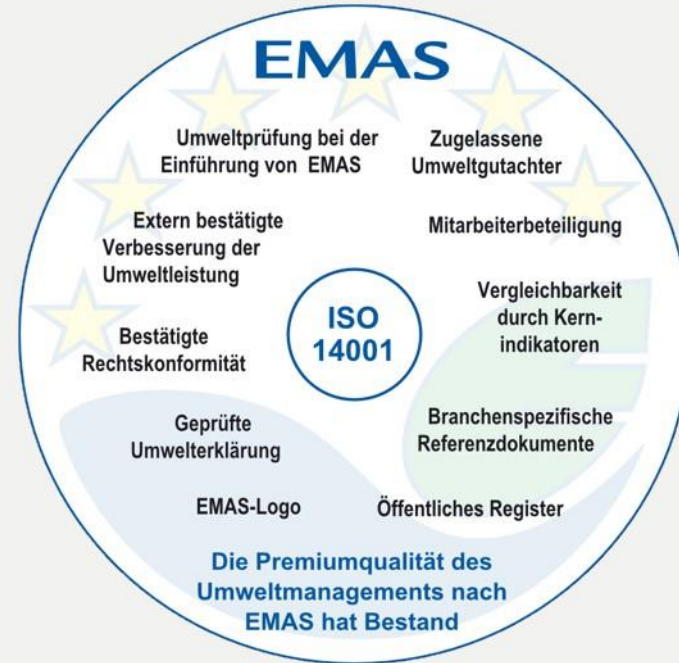
WAS IST EMAS?

- Gemeinschaftssystem für das freiwillige Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung der Europäischen Union seit 1993.
- Für Organisationen und Unternehmen jeder Branche und Größe offen.
- Grundlage für EMAS ist die Verordnung (EG) Nr. 1221/2009, welche die internationale Umweltmanagementnorm ISO 14001 abdeckt und darüber hinaus geht.



KERNELEMENTE VON EMAS

- Kontinuierliche Verbesserung der betrieblichen Umwelleistung fördern
- Mitarbeiter/innen zu mehr Klima- & Umweltschutz motivieren
- Dialog mit der Öffentlichkeit
- Vorbildfunktion bei Klima- & Umweltschutz
- Einen einheitlichen, glaubwürdigen, transparenten Standard für den Europäischen Wirtschaftsraum schaffen



RECHTLICHE GRUNDLAGEN AUF EU-EBENE

EMAS-Verordnung

EMAS-Nutzerhandbuch

EMAS global

Leitfaden zur EU-Sammelregistrierung, Drittlandregistrierung und weltweiten Registrierung nach der EMAS-Verordnung

Branchen-Referenzdokumente

Empfehlung (2001/680/EG):

- Leitfaden zur EMAS-Umwelterklärung
- Leitfaden für die Arbeitnehmerbeteiligung im Rahmen von EMAS
- Leitfaden für die Ermittlung von Umweltaspekten und die Bewertung ihrer Wesentlichkeit
- Leitfaden für UmweltgutachterInnen bei der Überprüfung von KMU, insbesondere von Klein- und Kleinstunternehmen

Empfehlung (2003/532/EG)

vom 10.07.2003 über Leitlinien in Bezug auf die Auswahl und Verwendung von Umwelleistungskennzahlen

RECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DEUTSCHLAND

Umweltauditgesetz (UAG)

- Um EMAS in Deutschland wirksam durchführen zu können, wurde 1995 das UAG erlassen. Darin werden u.a. die Zulassung und Aufsicht der Umweltgutachter/innen sowie die Registrierung der Organisationen geregelt.

UAG-Verordnungen

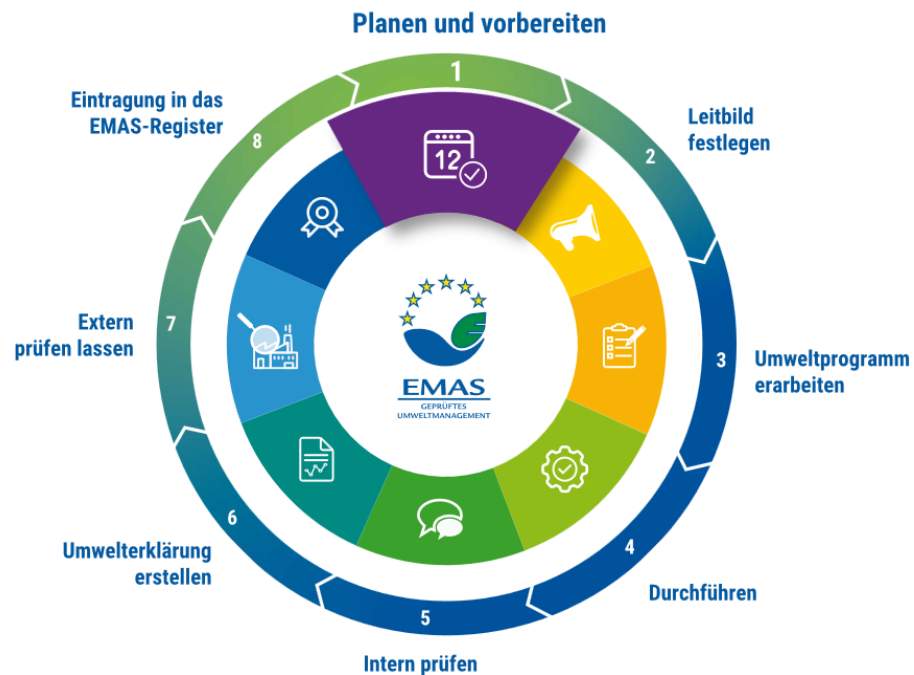
- Erlass der Rechtsnormen durch das Bundesumweltministerium

UAG-Richtlinien

- Erstellung durch den Umweltgutachterausschuss
- Einbringung in die Gesetzgebung durch das Bundesumweltministerium

ANFORDERUNGEN

- Schritte zur Einführung von EMAS im Betrieb
- Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Schritten unter: <https://www.emas.de/emas-anwenden>





1



2



3



4



5



6



7



8

Schritt 1: Planen & Vorbereiten

- **Zeit, Personal, Kosten, ggf. externe Beratung kalkulieren**
- **Umweltprüfung**
 - Geltungsbereich abgrenzen
 - Standort, Kontext und Tätigkeiten beschreiben
 - Umweltaspekte erfassen, bewerten und beschreiben
 - Bestehende Umweltorganisation beschreiben
 - Rechts- und Verwaltungsvorschriften erfassen und umsetzen
 - Umweltprüfungsbericht



1



2



3



4



5



6



7



8

Schritt 2: Leitbild festlegen (Umweltpolitik)

- **Grundsätzliche strategische Ausrichtung formulieren**
 - Von oberster Leitungsebene festgelegt
 - Stellenwert des Umweltschutzes beschreiben
 - Selbstverpflichtung zur
 - Verbesserung der Umweltleistung
 - Vermeidung von Umweltbelastungen
 - Einhaltung der Umweltrechtsvorschriften



1



2



3



4



5



6



7



8

Schritt 3: Umweltprogramm erarbeiten

- **Konkrete Ziele und Maßnahmen, abgeleitet aus der Umweltprüfung**
 - Klare und eindeutige Verbindung zu bedeutenden Umweltauswirkungen und Umweltpolitik
 - Übersetzung der Umweltpolitik in tägliche Praxis
 - Enthält Verantwortlichkeiten, Zeitrahmen und benennt erforderliche Mittel
 - Ziel: Verbesserung der Umweltleistung



Schritt 4: Durchführung

- **Aufbau des Managementsystems im Unternehmen**
 - Ressourcen, Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Befugnisse verteilen
 - Mitarbeiterbeteiligung, Fähigkeiten, Schulungen und Bewusstsein für Umweltschutz
 - Kommunikation in- und extern
 - Dokumentation (z.B. per Umwelthandbuch)
 - Abauflenkung, Überwachung und Messung
 - Bewertung und Einhaltung von Rechtsvorschriften
 - Festlegen von Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen



Schritt 5: intern prüfen

- **Umweltbetriebsprüfung (internes Audit) und Managementbewertung 1x pro Jahr**
 - Motor für ständige Verbesserung des Umweltmanagementsystems (UMS)
 - Analyse, ob UMS und Umweltpolitik übereinstimmen
 - Erreichtes festhalten und Funktionsfähigkeit einschätzen
 - Auf Grundlage des internen Audits: Managementbewertung
 - Bewertung der Ergebnisse
 - Wenn nötig: strategisch neu ausrichten



1



2



3



4



5



6



7



8

Schritt 6: Umwelterklärung erstellen

- **Leistungen für die Umwelt nach draußen tragen**
- **In Nachhaltigkeitsberichte integrierbar (geprüfter Teil muss erkenntlich sein)**
- **Inhalte:**
 - Beschreibung der Organisation sowie ihrer Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen,
 - Umweltpolitik und bedeutende Umweltaspekte,
 - Umweltprogramm mit Beschreibung der Umweltzielsetzung,
 - Daten über die Umweltleistung, bezogen auf die bedeutenden Umweltauswirkungen,
 - Benennung relevanter rechtlicher Umweltvorschriften und Nachweis über deren Einhaltung,
 - Name und die Zulassungsnummer des Umweltgutachters sowie Datum der Validierung.



1



2



3



4



5



6



7



8

Schritt 7: extern prüfen lassen

- **Staatlich zugelassene Umweltgutachter/innen überzeugen sich vor Ort von der Wirksamkeit des UMS**
 - Gutachter aus dem passenden Wirtschaftsbereich finden (NACE-Codes)
 - Programm für Begutachtung anfertigen und relevante Dokumente parat halten
 - Möglichkeit der Begutachtung im Stichprobenverfahren bei mehreren Standorten
 - Begutachtung:
 - Begehung des Standorts
 - Stichprobenkontrollen
 - Gespräche mit Personal und Leitungsebene
 - Dokumentenprüfung



1



2



3



4



5



6



7



8

Schritt 8: Eintragung in das EMAS-Register

- **Beantragen der offiziellen Eintragung bei der zuständigen IHK oder HWK**
 - Nach Bestätigung des Umweltgutachters erfolgt Antrag auf Registrierung bei IHK/HWK
 - Diese führt Endkontrolle unter Einbeziehung der zuständigen Umweltbehörde durch
 - Vergabe einer individuellen Registernummer
 - Nutzung des EMAS-Logos
- **Nach der Validierung ist vor der Validierung – der Zyklus beginnt von vorne!**

KOSTEN UND AUFWAND

Prüfung durch branchenspezifisch zugelassene
Umweltgutachter/innen:

Kosten: ab ca. 700 € pro Audit-Tag

Sie wollen die Umwelt und das Klima
schützen und gleichzeitig Ihre
Wettbewerbsfähigkeit stärken?



Beratung suchen

Intern
aktiv werden



Extern prüfen
lassen

Registrieren
lassen



Sie haben mehr für
Klima, Umwelt und Ihre
Wettbewerbsfähigkeit
erreicht!

Angebote nutzen, u.a. auf
emas.de, Umweltgutachter/
innen kontaktieren, bei den
zuständigen IHKs / HWKs...

Kosten abhängig von bereits **bestehenden
Strukturen und Prozessen:**

- Gibt es bereits
Umweltmanagementbeauftragte?
- Werden Daten schon erhoben?
- Werden andere Systeme verwendet?

Durch regionale IHK oder HWK

Kosten in Abhängigkeit von
Registerstelle, Aufwand, Anzahl der
Standorte etc.: Ersteintragung: 180-
840 €, reduzierter Beitrag bei
Verlängerung alle 3-4 Jahre

AUFWAND FÜR KLEINE ORGANISATIONEN (BIS 50 MA)

Quelle: Studie „EMAS in Deutschland“ (2012)

| Aufwand | Summe pro Jahr |
|--|---|
| Zeitaufwand für Einführung | 14,5 Monate |
| Personeller Aufwand | 4,9 Personenmonate |
| Registrierung | Zwischen 180€ und 840€ |
| Kosten Umweltgutachter/innen | Ab ca. 700€ Tagessatz, i.d.R. 1-2 Audittage |
| Kosten für externe Beratung (bei Bedarf) | Zwischen 2.500€ und 5.000€ pro Jahr |
| Laufende Kosten zur Aufrechterhaltung* | Zwischen 2.500€ und 10.000€ pro Jahr |

Die Zahlen stellen eine grobe Richtung dar, konkret hängen die Kosten immer von der Situation des Unternehmens ab!

*= Kosten für Schulungen, Umweltmanagementbeauftragte und Umwelterklärung, Beratungskosten, Kosten für Validierung und Registrierung

AUFWAND FÜR MITTELGROßE ORGANISATIONEN (ZW. 50 UND 250 MA)

Quelle: Studie „EMAS in Deutschland“ (2012)

| Aufwand | Summe pro Jahr |
|--|---|
| Zeitaufwand für Einführung | 14,8 Monate |
| Personeller Aufwand | 9,7 Personenmonate |
| Registrierung | Zwischen 180€ und 840€ |
| Kosten Umweltgutachter/innen | Ab ca. 700€ Tagessatz, i.d.R. 2-3 Audittage |
| Kosten für externe Beratung (bei Bedarf) | Zwischen 2.500€ und 15.000€ pro Jahr |
| Laufende Kosten zur Aufrechterhaltung* | Zwischen 2.500€ und 15.000€ pro Jahr |

Die Zahlen stellen eine grobe Richtung dar, konkret hängen die Kosten immer von der Situation des Unternehmens ab!

*= Kosten für Schulungen, Umweltmanagementbeauftragte und Umwelterklärung, Beratungskosten, Kosten für Validierung und Registrierung

AUFWAND FÜR GROßE ORGANISATIONEN (AB 250 MA)

Quelle: Studie „EMAS in Deutschland“ (2012)

| Aufwand | Summe pro Jahr |
|--|---|
| Zeitaufwand für Einführung | 14,7 Monate |
| Personeller Aufwand | 9,7 Personenmonate |
| Registrierung | Zwischen 180€ und 840€ |
| Kosten Umweltgutachter/innen | Ab ca. 700€ Tagessatz, i.d.R. 3-X Audittage |
| Kosten für externe Beratung (bei Bedarf) | Zwischen 2.500€ und 20.000€ pro Jahr |
| Laufende Kosten zur Aufrechterhaltung* | Zwischen 20.000€ und 75.000€ pro Jahr |

Die Zahlen stellen Durchschnittswerte und somit eine grobe Richtung dar, konkret hängen die Kosten immer von der individuellen Situation des Unternehmens ab!

*= Kosten für Schulungen, Umweltmanagementbeauftragte und Umwelterklärung, Beratungskosten, Kosten für Validierung und Registrierung

AUFWAND GEGENÜBER NUTZEN

| Aufwand* | Nutzen* |
|---|---|
| Externe Beratung | Valide Umweltdaten |
| Interne Kosten Einführung | Einspareffekte (Energie, Ressourcen, Abfall) |
| Laufende Kosten | Umweltentlastung |
| Prüfung durch Umweltgutachter/innen | Erhöhte und geprüfte Rechtssicherheit |
| Registrierungsgebühren | Vermindertes Haftungsrisiko |
| Investitionen/umweltorientierte Beschaffung | Verbesserung der Betriebsorganisation |
| | Glaubwürdige Berichterstattung (Umwelterklärung) & Transparenz |
| | Motivation der Mitarbeiter & aktive Stakeholdereinbindung |
| | Wettbewerbs- und Imagevorteile |
| | Verwaltungserleichterungen, Gebührenreduktion (v.a. im Immissions- und Abfallrecht) |
| | Anerkennung u.a. als Energieaudit und für Spitzenausgleich |
| | ISO 14001 inklusive |

*Weitere Informationen zu Kosten und Nutzen in der Studie „[EMAS in Deutschland](#)“ (2012)

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN



**Informationsportal des Umweltgutachterausschusses
mit Arbeitshilfen, Anleitungen, Grundinformationen
rundum EMAS: www.emas.de**

Unabhängige Beratungsunternehmen zu EMAS finden:

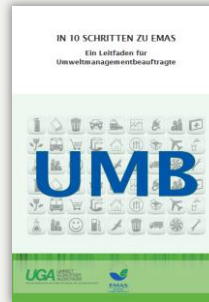
- Übersicht auf www.emas.de/beratung-finden
- [IHK-Ecofinder](#)
- [Datenbank für Umweltgutachter/innen](#)

Publikationen zu EMAS

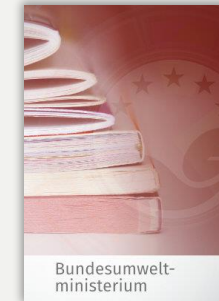


Eine Formel für nachhaltigen Erfolg?
 Studie zur Schnittstelle zwischen EMAS und dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex
<https://t1p.de/mrxs>

Excel-Tabelle zur Studie mit Kriterienvergleich EMAS-DNK:
<https://t1p.de/6yus>



In 10 Schritten zu EMAS
 Leitfaden für Umweltmanagementbeauftragte - In 10 Schritten zu EMAS
<https://t1p.de/uhns>



EMAS in Bundesbehörden und sonstigen Verwaltungen
 Mit gutem Beispiel voran - Eine Orientierung zur Umsetzung von EMAS in Bundesbehörden und sonstigen Verwaltungen
<https://www.bmu.de/PU249>



7 Gute Gründe für ein Umweltmanagement nach EMAS
<https://t1p.de/z5sa>



Fördermöglichkeiten und Privilegierungen für EMAS-Organisationen
<https://t1p.de/rmvh>



**WERDEN SIE NOCH NACHHALTIGER.
WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE DABEI!**

**Geschäftsstelle des Umweltgutachterausschusses
Bernburger Str. 30/31
10963 Berlin**

**Tel. +49 30 29 77 32 30
E-Mail: info@uga.de**

www.emas.de



[XING](https://www.xing.com)



[facebook](https://www.facebook.com)

